

# Beschreibung der Unterrichtseinheit

„Wir erstellen eine Website mit der wir unsere Mitschüler\*innen über das Thema Impfung informieren“

Im Folgenden werden die einzelnen Doppelstunden der Unterrichtssequenz nur im Groben beschrieben. Eine detaillierte Beschreibung ist im tabellarischen Verlaufsplan (siehe Anhang 1) einzusehen.

In der ersten Doppelstunde sollen die Schüler\*innen vor allem Internetquellen wie Wikipedia, Simpleclub etc., die sie häufig zum Nacharbeiten von Unterrichtsthemen verwenden, genauer untersuchen. Dazu sollen sie explizit auf diesen Seiten bzw. Kanälen etc. nach Informationen zum Thema künstliche Immunisierung bzw. Impfen recherchieren (siehe Anhang 2) und anschließend in Kleingruppen von ca. vier Schüler\*innen die gefundenen Informationen einer zugeteilten Quelle eigenständig genauer auf die Seriosität untersuchen.

Danach sollen die herausgestellten Anhaltspunkte zur Bewertung der Seriosität von jeder Kleingruppe präsentiert (siehe Anhang 3 Aufgabe a) und dabei ein begründetes Urteil über die Qualität der Informationen getroffen werden (siehe Anhang 3 Aufgabe b). Die Sicherung dieser Erarbeitungsphase beinhaltet zum einen, dass die Lehrkraft die gefundenen Anhaltspunkte an der Tafel dokumentiert und die Schüler\*innen diese mitschreiben sollen und zum anderen ein Handout (siehe Anhang 4), welches konkrete Anhaltspunkte zur Informationsbewertung nochmals zusammenfasst. Anschließend soll, nachdem ein Bewusstsein für die kritische Betrachtung von Informationen geschaffen wurde, in einer zweiten Erarbeitungsphase nach seriösen Informationsquellen, die die Schüler\*innen dann in den nächsten Stunden zum Lernen nutzen dürfen, gesucht werden. Dafür können die Schüler\*innen das Internet recht frei nach Informationen durchsuchen, aber sollen trotzdem wie bereits gelernt kritisch mit diesen umgehen. Um diese Phase zusätzlich zu unterstützen, bekommen sie ein weiteres Hand-out (siehe Anhang 5), welches die Recherche zielgerichteter machen soll. Abschließend stellen die Kleingruppen ihre gefundenen Quellen im Plenum noch einmal vor. Sie gehen dabei darauf ein, warum diese Quellen geeignet sind und wie sie diese gefunden haben. Abschließend werden über PINGO alle gefundenen Internetadressen für die folgende fachliche Auseinandersetzung in der nächsten Doppelstunde festgehalten.

In der zweiten und dritten Doppelstunde ist der Ablauf ähnlich. Nachdem in der ersten Doppelstunde Internetquellen gesammelt worden sind, bereitet die Lehrkraft eine Aufgabenliste vor, die den fachlichen Inhalt systematisch abhandelt und den Schüler\*innen das Fachwissen näherbringen soll. Diese Aufgabenliste ist so konzipiert, dass zu jeder Aufgabe alle potenziell nutzbaren Internetquellen und Bücherquellen in einer Spalte daneben festgehalten wurden, sodass die Schüler\*innen alle möglichen Quellen zur Aneignung des Fachwissens nutzen können. Die Aufgaben sollen in Einzelarbeit bearbeitet werden, dennoch

finden sich die Schüler\*innen in den gewohnten Vierer-Gruppen zusammen, um sich gegebenenfalls bei Verständnisfragen zu helfen. Die Stunden sind so konzipiert, dass die Schüler\*innen an der Aufgabenliste selbstständig arbeiten. Wenn alle Schüler\*innen einen bestimmten Punkt in der Aufgabenliste erreicht haben, wird das von der Lehrkraft angefertigte PINGO-Quiz durchgeführt, um zu kontrollieren, ob die fachlichen Inhalte verstanden worden sind. Diese Phasen der Erarbeitung und Sicherung wiederholen sich immer wieder bis der Stoff durchgearbeitet wurde. Gegebenenfalls werden noch Phasen im Plenum eingeschoben, damit die Lehrkraft fachliche Schwierigkeiten an der Tafel erklären kann. Im Verlaufe der vierten Doppelstunde werden dann kurze Texte zu ausgewählten Inhalten wie zum Beispiel: Was ist eine Heil- und was eine Schutzimpfung? Was ist die Primäre und was die sekundäre Immunantwort? etc. verfasst. Jede Kleingruppe hat die Aufgabe zwei bis drei informative Texte, die für alle Schüler\*innen der Schule auf der eigenen Schulwebsite präsentiert werden sollen, zu verfassen. Am Ende der Stunde bekommen die Schüler\*innen dann ein Feedback zu den Texten und sollen diese, wenn nötig bis zur nächsten Stunde überarbeiten. In der vierten Doppelstunde sollen die Schüler\*innen die aufbereiteten informativen Texte dann auf einer Website festhalten, die dann über die Schulwebsite abgerufen werden kann. Dazu werden in der Einstiegsphase zunächst alle grundlegenden technischen Begrifflichkeiten wie HTML, Texteditor, HTML-Elemente etc. im Plenum besprochen. Zudem wird besprochen, wie HTML-Elemente aufgebaut sein können und wie sie durch Attribute ergänzt werden können. Zur Sicherung dieser Unterrichtsphase bekommen sie ein Handout, auf dem die Begrifflichkeiten nochmals erklärt werden und der Aufbau einzelner HTML- Elemente illustriert wird.

Danach folgt der Hauptteil der Stunde. Die Schüler\*innen finden sich in den bekannten Kleingruppen zusammen und erstellen die Website eigenständig mit einem für sie erstellten Leitfaden (siehe Anhang 6). Wenn die Website erstmal erstellt worden ist, können sie mit dem Material „Den Text meiner Website strukturieren“ (siehe Anhang 7) ihren eingefügten Text erstmals strukturieren. Der Leitfaden ist so ausgelegt, dass möglichst konkret veranschaulicht wird, wie man offene Elemente, klassische HTML-Elemente und Attribute einbaut. Gleichzeitig bekommen sie eine grundlegende Tabelle (siehe Anhang 8), in der ausgewählte HTML-Elemente abgebildet sind, die sie nach dem gleichen Schema wie in Material „den Text meiner Website strukturieren“ (siehe Anhang 7) in ihre Website einbinden können. Am Ende der Stunde werden die unterschiedlichen Websites dann den Mitschüler\*innen präsentiert.